



ST. JOHANNES EVANGELIST

Warthstr. 22
70327 Stuttgart-Untertürkheim

Pfarrbüro Frau Arnold
Tel.: 0711 / 33 52 23 • Fax: 0711 / 304 17 77
E-Mail: St.Johannes@SanktUrban.de

Öffnungszeiten

Mo., Di., Fr. 9.00 - 11.30 Uhr
Do. 15.30 - 18.00 Uhr

Bankverbindung

BW Bank • IBAN DE95 6005 0101 0002 7379 17

Gemeindezentrum

Warthstr. 16
Hausmeister: Herr Bertucci, Tel.: 0711 / 33 78 93

Kindergarten

Warthstr. 14
Frau Pfaff, Tel.: 0711 / 33 01 51
staeffelesflitzer@kath-kita.de

Stierlenstr. 11
Frau Hoss, Tel.: 0711 / 33 82 44
johannesbaeren@kath-kita.de



ST. MARKUS

Otto-Hirsch-Brücken 20
70329 Stuttgart-Hedelfingen

Pfarrbüro Frau Morys
Tel.: 0711 / 42 20 94 • Fax: 0711 / 420 95 10
E-Mail: St.Markus@SanktUrban.de

Öffnungszeiten

Mi., Do. 9.00 - 12.00 Uhr
Do. 14.00 - 16.00 Uhr

Bankverbindung

BW Bank • IBAN: DE87 6005 0101 0004 5286 81

Gemeindezentrum

Otto-Hirsch-Brücken 20
Hausmeisterin: Frau Steimer

Kindergarten St. Markus Hedelfingen

Otto-Hirsch-Brücken 22
Frau Koster, Tel.: 0711 / 42 69 98
E-Mail: st.markus@kath-kita.de



MAR SCHIMON BAR SABAI

Chaldäisch-Katholische Gemeinde

Pfarrer Sizar Happe

Kirche: Dürrbachstr. 81

Pfarrbüro Frau Safar
Otto-Hirsch-Brücken 20

70329 Stuttgart-Hedelfingen

Tel.: 0711 / 42 20 94 • Fax: 0711 / 420 9510

E-Mail: Chaldaeische.Gemeinde@SanktUrban.de

Öffnungszeiten

Mi., Do. 9.00 - 12.00 Uhr

ST. FRANZISKUS

Ebniseestr. 12
70329 Stuttgart-Obertürkheim

Pfarrbüro Frau Passow
Tel.: 0711 / 918 30 78 • Fax: 0711 / 918 30 79
E-Mail: St.Franziskus@SanktUrban.de

Öffnungszeiten

Mo., Fr. 9.00 - 12.00 Uhr
Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Bankverbindung

BW Bank • IBAN DE30 6005 0101 0008 5548 19

Gemeindezentrum

Aprikosenstr. 26, Informationen über das Pfarrbüro
Mesner: Herr Zemichael, Tel.: 01575 / 303 58 28

Kindergarten

Aprikosenstr. 11

Kindertagesstätte Franz von Assisi

Aprikosenstr. 24
Frau Kühnel, Tel.: 0711 / 34 27 11 12
Fax: 0711 / 34 27 11 15
st.franziskus@kath-kita.de

ST. CHRISTOPHORUS

Salacher Str. 33
70327 Stuttgart-Wangen

Pfarrbüro Frau Ehrmann
Tel.: 0711 / 42 10 98 • Fax: 0711 / 42 34 21
E-Mail: St.Christophorus@SanktUrban.de

Öffnungszeiten

Mo., Mi., Do. 9.00 - 11.00 Uhr
Do. 14.30 - 17.00 Uhr

Bankverbindung

BW Bank • IBAN: DE45 6005 0101 0002 0443 94

Gemeindezentrum

Salacher Str. 33
Informationen über das Pfarrbüro

Kindergarten

Salacher Str. 33
Frau Ratajski, Tel.: 0711 / 42 82 34
E-Mail: st.christophorus@kath-kita.de

SV. NIKOLA TAVELIC

Kroatische katholische Gemeinde Pater Jure Zebic

Salacher Str. 33, 70327 Stuttgart
Tel.: 0711 / 956 19 19
E-Mail: hkz_badcannstatt@yahoo.de

Nachbarschaftshilfe: Frau Cristina Seixas,
Bürozeit: Do. 10.00 - 11.00 Uhr im Pfarrbüro St. Johannes
Telefonbereitschaft Mittwoch, 10.00 - 11.00 Uhr,
Tel.: 0157 / 34 84 56 71, nachbarschaftshilfe@sankturban.de

SanktUrban

informiert



ST. JOHANNES UNTERTÜRKHEIM/LUGINSLAND/ROTENBERG
ST. FRANZISKUS OBERTÜRKHEIM/UHLBACH
ST. MARKUS HEDELFINGEN/ROHRACKER
ST. CHRISTOPHORUS WANGEN
SV. NIKOLA TAVELIC BAD CANNSTATT
MAR SCHIMON BAR SABAI ROHRACKER

Mitteilungen der katholischen Kirchengemeinden • Februar / März 2016



DER HL. JOSEF: ZIMMERMANN MIT GROSSEM HERZEN

Josef, der an der Krippe die Laterne hält: So begegnete uns dieser Heilige in vielen Kirchen und Wohnungen in der vergangenen Weihnachtszeit an den Krippendarstellungen.

Josef, der Zimmermann aus Nazareth und Nährvater Jesu, schlägt nun den Bogen von den weihnachtlichen Tagen hin zu den Kar- und Ostertagen: Am 19. März, einen Tag vor Palmsonntag, feiert die Kirche sein Hochfest, den „Josefstag“. So bildet die Person des Josefs besonders in diesem Jahr eine Brücke zwischen beiden großen Festkreisen des Kirchenjahres.

Die biblische Überlieferung lässt folgendes Lebensbild von Josef nachzeichnen:

Josef stammte aus dem Geschlecht des Königs David, aus dem nach dem Zeugnis des Alten Testaments der Messias hervorgehen werde. Er lebte als Zimmermann in Nazareth und war der Verlobte Mariens. Nach späterer Überlieferung war er damals ein schon alter, 80-jähriger Mann. Als er erfuhr, dass Maria schwanger war, zweifelte er an deren Treue und wollte sich von ihr trennen; doch ein Engel erklärte ihm in einem Traumgesicht, dass Maria vom heiligen Geist schwanger sei, und Josef blieb bei ihr (Mt 1, 18 - 21). Wegen einer von den Römern angeordneten Volkszählung musste er mit der schwangeren Maria nach Bethlehem reisen, wo Jesus geboren wurde (Lk 2, 1 - 7). Anschließend flohen sie nach Ägypten, um dem Kindermord des um seine Herrschaft fürchtenden Herrschers Herodes zu entgehen (Mt 2, 13 - 15); nach dessen Tod im Jahr 4 n. Chr. konnten sie nach Nazareth zurückkehren (Mt 2, 19 - 23).

Zum letzten Mal wird Josef in den Evangelien erwähnt, als

er und Maria den zwölfjährigen Jesus im Tempel diskutierend mit den Schriftgelehrten vorfanden, wobei nur von Jesu Eltern die Rede ist und Josef nicht explizit genannt wird (Lk 2, 41 - 51). Zwischen dieser Wallfahrt und dem öffentlichen Auftreten von Jesus wird Josef gestorben sein, da er dann in den Evangelien nicht mehr genannt wird.

In diesem Heiligen Jahr der Barmherzigkeit kann uns Josef, der der Patron der Kirche ist, aufs Neue eine Leitfigur für unser Leben und Glauben werden:

Josef ist der Mann der in aller Stille und in aller Treue zu Jesus steht: Im Traum erkannte er den Plan Gottes und diesen Lebensweg geht Josef konsequent. Auch wenn dieser Weg für ihn kein einfacher Weg ist: Er steht zu seiner Frau und zu Jesus. Sein Glaube an Gott gibt Josef Orientierung und Halt.

Mit seinem Arbeiten unterstützt Josef die Heilige Familie, schafft eine wirtschaftliche Grundlage und sorgt für das Auskommen, das tägliche Brot. Kein einziges Wort ist uns von Josef in der Heiligen Schrift überliefert. Was in seinem Leben zählt, sind die Taten der Liebe. Eine Liebe, die er als gläubiger Mensch von Gott selbst empfangen hat.

Jesus erlernt den Beruf seines Vaters, so will es die christliche Tradition: Josef gibt also sein eigenes Können weiter und ermöglicht, dass sein „Ziehsohn“ auf eigenen Füßen stehen kann. Was Josef empfängt, behält er nicht für sich, sondern gibt es großzügig weiter, ohne Angst und Furcht, dass es weniger wird.

Mögen die Fastenzeit und die Kar- und Ostertage uns mehr und mehr zu Menschen wie den Heiligen Josef machen: Aus dem Glauben lebend - tatkräftig handelnd - großzügig weiter schenkend!

Pfarrer Andreas Gälle



Papst Franziskus öffnet am 8. Dezember 2015 die Hl. Pforte im Petersdom



Rom-Wallfahrt im Heiligen Jahr der Barmherzigkeit

52 Personen, größtenteils aus den Kirchengemeinden unserer Seelsorgeeinheit St. Urban, werden sich vom 21. Februar bis 26. Februar nach Rom aufmachen und so der Einladung von Papst Franziskus folgen, das Heilige Jahr der Barmherzigkeit zu feiern. Höhepunkte der Pilgerfahrt werden der Besuch der Apostelgräber von Petrus und Paulus sein. Ebenso wird die Gruppe zusammen mit Kardinal Walter Kasper Eucharistie feiern und die Heilige Pforte des Petersdome durchschreiten. Auch der Besuch der Katakomben steht auf dem Programm sowie eine Messe am Grab des Hl. Johannes Pauls II.

Am Abreisetag, 21. Februar, sind alle Teilnehmer der Rom-Wallfahrt zur Eucharistiefeier um 9.30 Uhr in die Pfarrkirche St. Christophorus eingeladen. Hier wird auch der Reisesegen für die Rom-Wallfahrer gespendet. Den Transfer zum Flughafen Stuttgart organisieren alle Teilnehmenden selbst.

Foto: www.pfarriefservice.de

Abend der Barmherzigkeit am 5.3.



Im Jahr der Barmherzigkeit bittet Papst Franziskus in seinem Schreiben zum „Außerordentlichen Jubiläum der Barmherzigkeit“ die gesamte Kirche, sich in der Zeit vor dem 4. Fastensonntag, im Gebet um den Herrn zu versammeln und besonders im Sakrament der Versöhnung die Barmherzigkeit Gottes neu zu empfangen.

Wir laden Sie daher, wie bereits im letzten Gemeindebrief angekündigt, am 5. März 2016 zu einem Abend der Barmherzigkeit in die Kirche St. Johannes ein. Beginn ist um 18.00 Uhr mit der Eucharistiefeier.

Während der folgenden 3 Stunden kann jeder für sich nachspüren, welche der angebotenen Elemente Sie/Ihn ansprechen:

- zur Ruhe kommen/sich Ansprechen lassen - Im Hören der Musik und einiger Stellen aus der hl. Schrift
- Gemeinschaft im Gebet erleben - Möglichkeit für sich und seine Anliegen beten zu lassen
- Einen Segen empfangen
- neu beginnen - Im Sakrament der Versöhnung
- eine Kerze als Zeichen der Hoffnung und Zuversicht anzuzünden

Der Apostel Paulus sagt: „Jetzt ist die Zeit der Gnade“ (2 Korinther 6,2). Dieser Abend im Jahr der Barmherzigkeit ist uns geschenkt, damit wir Alle diese Wirklichkeit erfahren können.

Predigtreihe in der Fastenzeit

In den Eucharistiefeiern der diesjährigen Fastensonntage wird es auch in diesem Jahr eine Predigtreihe geben. Sie befasst sich im „Heiligen Jahr der Barmherzigkeit“ mit den Werken der Barmherzigkeit.

1. Fastensonntag:
Hirtenbrief des Bischofs

2. Fastensonntag:
Diakon Ivan Jelec

3. Fastensonntag:
Br. Matthias Bogoslawski SDB

4. Fastensonntag:
Familiengottesdienste
Gemeindeassistentin Mareike Gall/
Pfarrer Andreas Gälle

5. Fastensonntag:
Pastoralreferent Markus Lindel

Herzliche Einladung hierzu!

„Christus hat unser Jahr erneut“: Dank für festliche Tage

Mit festlichen Gottesdiensten zwischen dem Heiligen Abend und dem Fest der Taufe Jesu konnten wir auch in diesem Jahr wieder die Geburt Jesu feiern. Herzlichen Dank sei an dieser Stelle allen gesagt,

- die das Friedenslicht von Bethlehem in unsere Kirchen brachten: Den Pfadfindern Stamm St. Franziskus Obertürkheim
- die den Aufbau von Krippe und Christbäumen und dem weihnachtlichen Blumenschmuck Sorge getragen haben
- die unsere Krippenspiele als Darsteller oder Musiker gestaltet haben und diese Gottesdienste vorbereitet haben
- die als Ministranten in den liturgischen oder kirchenmusikalischen Diensten oder als Wortgottesdienst-Leiter unsere Gottesdienste mitgestaltet haben
- die Eucharistie mit unseren Gemeinden gefeiert haben
- die unsere Gottesdienste musikalisch mitgestaltet haben: unserem Kirchenchor St. Christophorus/St. Markus, der Schola St. Johannes/St. Franziskus, den Organisten, Solisten und Instrumentalisten
- die als Sternsingerinnen und Sternsinger die Botschaft von Weihnachten in unsere Wohnungen getragen haben und allen, die die Kinder und Jugendlichen dabei unterstützt haben
- die in den Sakristeien und in den Pfarrämtern vieles koordiniert, vorbereitet und organisiert haben
- die in den weihnachtlichen Kollekten, im Krippenopfer oder bei der Sternsingeraktion ihre konkrete Solidarität gezeigt haben
- die einen der zahlreichen Weihnachts- und Neujahrswünsche an die Pfarrämter und die Mitarbeiter der Kirchengemeinde verfasst haben

Möge in diesem noch jungen Jahr 2016 für uns alle wahr werden, was wir am Neujahrstag gesungen haben: „Christus hat unser Jahr erneut. [...] Er ist der Weg, auf dem wir gehn, die Wahrheit, der wir trauen. Er will als Bruder bei uns stehn, bis wir im Glanz ihn schauen.“ (GL 258).
Pfarrer Andreas Gälle

Besinnungstage auf der Liebfrauenhöhe

„Die Tür steht dir offen“ ist Thema bei den Besinnungstagen, die am 1., 2., 3., 7., 8., 9. und 15. März 2016 im Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe in Ergenzingen stattfinden. Für alle Interessierten sind die Tage eine Einladung, die tröstende Liebe Gottes zu erfahren, welcher vergibt und Hoffnung schenkt (vgl. Papst Franziskus).

An allen Tagen ist ab 9.30 Uhr Ankommen bei Kaffee und Brezeln. Um 10.00 Uhr findet ein Vortrag zum Hl. Jahr statt. Die anschließende Meditation vertieft die Gedanken des Vortrags. Nach dem Mittagessen gibt es Zeit zur persönlichen Besinnung, zur Beichte oder zum Rosenkranzgebet. Höhepunkt ist die Hl. Messe um 15.00 Uhr. Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen. Information und Anmeldung: Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe, Tel: 07457 72-300, wallfahrt@liebfrauenhoehe.de



Kreuzweg der Jugend: „Wo bist Du!“

Der ökumenische Kreuzweg der Jugend steht in diesem Jahr unter dem Leitwort „Wo bist Du!“. Im Rahmen der Firmvorbereitung sind die Jugendlichen unserer Kirchengemeinden eingeladen, sich mit dem Leiden Jesu und den Leiden der Welt heute anhand einiger Einblicke auf die Via Dolorosa in Jerusalem auseinanderzusetzen. Bundesweit wird dieser Jugendkreuzweg am Freitag, 18. März, begangen. Beginn ist für die Jugendlichen unserer Kirchengemeinden um 17 Uhr in der St. Franziskus-Kirche Obertürkheim. Br. Matthias von den Salesianern wird diesen besonderen Gottesdienst vorbereiten.

„Meine Zeit für mich und Gott“

Bis jetzt traf sich jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat der „Bibelkreis“ in Wangen. Er nannte sich bisher „30 Minuten für mich“. Die Gruppe bleibt nahezu immer eine Stunde zusammen und nimmt sich Zeit für sich und für Gott. Deswegen noch ein Versuch um alle aus der Seelsorgeeinheit einzuladen, alle die Lust auf Glaubensgespräche haben. „Der Bibelkreis“ beginnt um 18.30 Uhr, an jedem 2. und 4. Mittwoch im Monat und heißt zukünftig „Meine Zeit für mich und Gott“. Wir freuen uns auf Verstärkung. Die Gruppe leitet Diakon Ivan Jelec.
Diakon Ivan Jelec

TROLLEY GESUCHT!

Das Team „Taufkatechese“ sucht einen gut erhaltenen Trolley-Koffer. Wer kann uns mit einer Spende helfen? Wir freuen uns über Rückmeldungen an Alexander Scheel unter 0711 32779789.

Auf nach Leipzig! 100. Katholikentag im Mai 2016



Wenn der Deutsche Katholikentag vom 25. bis 29. Mai 2016 nach Leipzig kommt, feiert er ein Jubiläum: Er findet zum 100. Mal statt. Mit Leipzig macht das Großereignis Halt in einer Stadt, die nicht nur kulturelle und kirchenmusikalische Hochburg ist, sondern auch Wirtschafts-, Medien-, Finanz- und Wissenschaftszentrum. Mit einer langen Tradition als bedeutender Messestandort in Mitteleuropa und historisches Zentrum des Buchdrucks und Buchhandels befinden sich in Leipzig auch eine der ältesten Universitäten sowie die ältesten Hochschulen für Handel und für Musik in Deutschland. An der Kreuzung der alten Handels- und Pilgerwege Via Regia und Via Imperii gelegen, ist Leipzig heute zudem ein Ort der Kreativen und Kunstschaffenden.

In der Messestadt veranstaltet das Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK) zusammen mit der gastgebenden Diö-

zese Dresden-Meißen ein vielseitiges Programm für mehrere zehntausend Menschen: Gläubige und Menschen, die der Kirche fernstehen, Jugendliche, Erwachsene, Familien, Senioren, Menschen mit Behinderung und verschiedener Kulturen.

Es besteht die Möglichkeit, mit einem Sonderzug aus Stuttgart zum Katholikentreffen nach Leipzig zu reisen. Ab sofort ist die Anmeldung zum Katholikentag in Leipzig möglich. Mit dem Erwerb einer Dauerkarte kann man an allen Veranstaltungen teilnehmen, das Programmheft erhält man gratis. Einzelne Tage oder Veranstaltungen können mit Tages- und Abendkarten besucht werden, Ermäßigungen für große Gruppen und Einzelpersonen sind möglich. Teilnehmende mit Leipzig-Pass erhalten in der Geschäftsstelle des Katholikentags eine kostenlose Tageskarte.

Wer sich bis 31. März 2016 eine Dauer- oder Familienkarte sichert, hat Anspruch auf den Frühbucherrabatt in Höhe von 10 bzw. 20 Euro.

Karten können auch telefonisch über die Servicenummer (0341) 5257 5257 und per E-Mail (teilnehmerservice@katholikentag.de) bestellt werden. Weitere Informationen zur Anmeldung und Teilnahme finden Sie im Internet unter www.katholikentag.de

Hallo an alle möglichen Unterstützer,

wir sind von der AGDW und betreuen in der Ebersbacherstraße 15-29 bisher 16 Familien, in Kürze kommen 7 weitere Familien hinzu.

Wir haben 14 Schulkinder, die bei uns dienstags im großen Gemeinschaftsraum bei der Hausaufgabenbetreuung teilnehmen. Wir würden gerne weitere Nachmittage anbieten, allerdings fehlen uns derzeit tatkräftige Unterstützer.

Die Kinder sind zwischen 6 und 11 Jahre alt und auf unterschiedlichen Schulen im Raum Stuttgart Ost.

In erster Linie geht es um eine Begleitung über 1-2 Stunden

pro Tag, eventuell an mehreren Tagen die Woche, an denen die Lerninhalte vom Vormittag vertieft und/oder gefestigt werden können.

Bei Interesse können Sie uns gerne anrufen unter der Telefonnummer 0711 / 220 127 97 oder eine E-Mail schreiben an

fabian.mascolo@agdw.de oder ewa.kozyra@agdw.de

Wenn Sie sich ein Bild von uns oder den Räumlichkeiten machen wollen, können Sie gerne einen Termin vereinbaren.

Wir freuen uns auf Ihre Mithilfe.

Fabian Mascolo und Ewa Kozyra (Arbeitsgemeinschaft Dritte Welt)

Nachklang Sternsingeraktion 2016

21 Kinder und Jugendliche, darunter auch eine Gruppe aus der Luginslandschule, machten sich dieses Jahr in Untertürkheim auf den Weg, um den Segen ins Haus zu bringen und sich für Kinder in Not einzusetzen. Insgesamt konnten 6050,- Euro für weltweite Kinderprojekte gesammelt werden.

Herzlichen Dank allen Sternsängern und Mitwirkenden für ihren tollen Einsatz sowie der Gemeinde für die freundliche Aufnahme und großzügige Unterstützung der Aktion!

(Christine Aigner, Leitung Sternsingeraktion)

Auch nach Heilig Drei König gab es für die Sternsinger noch genug zu tun. 10 SchülerInnen der dritten und vierten Klasse besuchten nun schon zum dritten Mal die ersten und zweiten Klassen der Luginslandschule, sangen für sie, erzählten von Ihrem Ziel Kinder in Bolivien zu unterstützen und schrieben den Segen an die Klassentüren. Natürlich wurde auch das Rektorat besucht und der Schulleitung alles Gute für das neue Jahr gewünscht. In zwei Gruppen ging es dann noch zu den Kindergärten, die in den Ferien geschlossen hatten und darum nicht von den Gemeindesternsängern besucht werden konnten. Sehr andächtig



lauschten sie dem königlichen Besuch. Unterstützt wurden sie dabei musikalisch von der evangelischen Kantorin und Schulchorleiterin Frau Ziegler sowie von Frau Aigner aus der Gemeinde. Letztere war auch Ansprechpartnerin und Unterstützerin für die „Sternsinger-AG“, die in diesem Schuljahr zum ersten Mal von der Schulpastoral angeboten wurde. An 8 Nachmittagen bereiteten sich die SchülerInnen freiwillig auf ihre Aufgabe vor, lernten die Ursprünge des Sternsingers kennen, verzierten ihre Krone, lösten Rätsel und hatte v.a. viel Spass miteinander und nahmen sogar am Gemeindesternsingen teil.

Die Spendensumme von 278,37, die sie ersungen haben, ist eine tolle Bestätigung für die schöne Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Schulpastoral. Vielen Dank!

Karoline Becker

(Verantwortliche für die Schulpastoral an der Luginslandschule)



Jugendliche beginnen Firmvorbereitung

Im Januar haben über 46 Jugendliche aus den Kirchengemeinden St. Johannes und St. Franziskus mit der Vorbereitung auf die Firmung begonnen: Die Jugendlichen werden sich in Kleingruppen, beim gemeinsamen Treffen alle Jugendlichen und mit gemeinsamen Gottesdiensten und Aktionen auf den Empfang der Firmung vorbereiten. Erwachsene Firmkatechetinnen und Firmkatecheten aus unseren Kirchengemeinden unterstützen sie dabei auf diesem Glaubensweg.

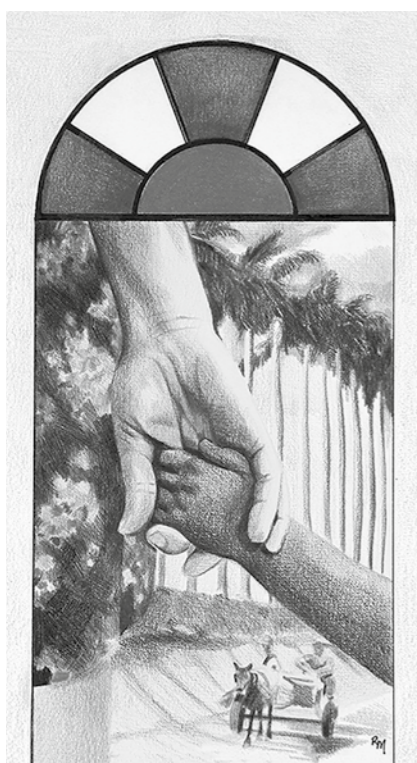
Der Firmgottesdienst selbst wird dann am Freitag, 15. Juli, um 18 Uhr in der Pfarrkirche St. Franziskus in Obertürkheim gefeiert.

Erstkommunion

Die Erkundung bzw. Erforschung unserer Kirchen durch die Erstkommunion-Kinder findet noch vor den Faschingsferien statt. Auf diese Weise lernen Kinder ihre Kirche einmal ganz anders kennen und sie entdecken dabei auch Dinge, die sonst eher versteckt sind.

Ein anderes wichtiges Element der Katechese auf die Erstkommunion wird der Versöhnungs- u. Beichttag der Kinder sein. Dazu treffen sich alle Kinder der Seelsorgeeinheit am Samstag, 20.02.16 ab 14.00 Uhr in St. Markus. Gemeinsam wollen wir über das Thema Versöhnung mit Gott und anderen nachdenken.

Diese und andere Erfahrungen, wie die Gemeinschaft untereinander, sind Teil der Vorbereitung auf dieses Sakrament. Die weiteren Schritte im Rahmen dieses Weges sind das Palmen basteln für die bevorstehenden Kar- u. Ostertage, zu denen alle Kinder mit ihren Familien herzlich eingeladen sind. Bitte dazu die speziellen Familienangebote beachten. Begleiten Sie die Erstkommunion-Kinder weiterhin mit ihrem Gebet.



„Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“ Zum Weltgebetstag 2016 aus Kuba

Kuba ist im Jahr 2016 das Schwerpunktland des Weltgebetstags. Die größte und bevölkerungsreichste Karibikinsel steht im Mittelpunkt, wenn am Freitag, den 4. März 2016, Gemeinden rund um den Erdball Weltgebetstag feiern. Texte, Lieder und Gebete dafür haben über 20 kubanische Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen ausgewählt. Unter dem Titel „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“ erzählen sie von ihren Sorgen und Hoffnungen angesichts der politischen und gesellschaftlichen Umbrüche in ihrem Land.

Von der „schönsten Insel, die Menschaugen jemals erblickten“ schwärmte Christopher Kolumbus, als er 1492 im heutigen Kuba an Land ging. Mit subtropischem Klima, weiten Stränden und ihren Tabak- und Zuckerrohrplantagen ist die Insel ein Natur- und Urlaubsparadies. Seine 500-jährige Zuwanderungsgeschichte hat eine kulturell und religiös vielfältige Bevölkerung geschaffen. Der Großteil der über 11 Mio. Kubanerinnen und Kubaner ist röm.-katholisch. Eine wichtige Rolle im spirituellen Leben vieler Menschen spielt die afrokubanische Religion Santería. Der sozialistische Inselstaat ist nicht erst seit Beginn der US-kubanischen Annäherung Ende 2014 ein Land im Umbruch - mit seit Jahren wachsender Armut und Ungleichheit.

Im Gottesdienst zum Weltgebetstag 2016 feiern die kubanischen Frauen mit uns ihren Glauben. Jesus lässt im zentralen Lesungstext ihrer Ordnung (Mk 10,13-16) Kinder zu sich kommen und segnet sie. Ein gutes Zusammenleben aller Generationen begreifen die kubanischen Weltgebetstagsfrauen als Herausforderung - hochaktuell in Kuba, dem viele junge Menschen auf der Suche nach neuen beruflichen und persönlichen Perspektiven den Rücken kehren.

Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen - Deutsches Komitee e.V.

Die Gottesdienste zum Weltgebetstag finden sich in der Gottesdienstübersicht.

MISEREOR-Kollekte am Sonntag, 13. März

Brasilien: während die einen durch die Ausbeutung von Ressourcen wie Kautschuk und Edelhölzern zu enormem Reichtum kommen, leben andere, und das ist die Mehrheit, in schwierigen Verhältnissen. Bei Großprojekten wie Staudämmen drohen Vertreibung, Umsiedlung und der Verlust der Heimat. Angesichts der drohenden Gefahren ist für die Menschen in der Amazonasregion unsere Solidarität ein starkes Zeichen. Wir können diese Menschen unterstützen - damit sie Land bestellen und ein gutes und würdiges Leben führen können.

Mit dem Fasten-Leitwort „Das Recht ströme wie Wasser“ richten wir unser Augenmerk auf das, was wir nur gemeinsam schaffen können: Gerechtigkeit! Bitte sorgen Sie mit dafür, dass Menschen ihr Recht und die Basis für eine sichere Zukunft bekommen. Jeder Euro hilft und setzt ein Zeichen der Geschwisterlichkeit.

Ungerechtigkeiten und Ursachen von Konflikten ist die Schere zwischen Arm und Reich. Besonders spürbar sind diese Unterschiede in

Palmenbasteln

Alle Kinder und Jugendliche in unserer Seelsorgeeinheit, die selber gerne einen Palmsteken basteln möchten, sind zum gemeinsamen Basteln eingeladen:

Freitag, 18.03., 16.00 Uhr im Gemeindezentrum St. Markus in Hedelfingen, Otto-Hirsch-Brücken 20.

Materialien sind vorhanden.



Um der Zukunft Willen: Die letzten Dinge regeln. Selbstbestimmung durch Vorsorge

Wir alle wünschen uns, bis ins hohe Alter gesund, aktiv und geistig rege unser Leben gestalten zu können. Krankheit, Unfall oder zunehmendes Alter kann jeden Menschen in eine Situation bringen, in der er nicht mehr in der Lage ist, für sich selbst zu entscheiden, Wünsche zu äußern oder selbstständig zu handeln. Wir informieren u.a. über die Voraussetzungen und Grundzüge der gesetzlichen Betreuung, Patientenverfügung und Betreuungsverfügung, Möglichkeit der christlichen Patientenvorsorge,

Freitag, 04.03.2016, 15.00 - 17.00 Uhr
Haus der Katholischen Kirche
Anmeldung erforderlich

Theologische Matinee: Bischof Óscar Romero oder Wie politisch ist das Evangelium?

Óscar Arnulfo Romero wuchs in bescheidenen Verhältnissen auf. 1977 wurde er Erzbischof der Hauptstadt von El Salvador, das durch ein autoritäres Regime regiert wurde. Romero galt als Konservativer, der ein gutes Einvernehmen mit der Regierung garantierte. Die Brutalität der Militärs und die Not der Landbevölkerung bewirkten seine „Bekehrung“; er wurde zur Stimme der Armen, Entrechteten und Ausgebeuteten. In seiner letzten Sonntagspredigt am 23. März 1980 forderte er ein Ende der Repressionen. Am nächsten Tag wurde er am Altar erschossen. Am 24. März 1994 begann der Seligsprechungsprozess für Óscar Romero. Die Seligsprechung erfolgte am 24. Mai 2015.

Sonntag, 06.03.2016, 11.30 - 13.00 Uhr
Haus der Katholischen Kirche

Das Katholische Bildungswerk lädt u.a. zu folgenden Veranstaltungen ein.
Information und Anmeldung direkt beim Katholischem Bildungswerk, Telefon: 07 11/70 50 600,
Mail: info@kbw-stuttgart.de

Freitagnachmittag 5/7: Erleichtert ins Wochenende

Freitagnachmittag: Schreibtisch aufräumen, Geräte ausschalten, abschließen. Dem Arbeitsplatz den Rücken kehren. Die Seele möchte ins Wochenende, die Gedanken bleiben bis Montag am Arbeitsplatz. Freitagnachmittag 5/7: ein Versuch, dies zu ändern. In einer kleinen Gruppe pflegen wir den geistlichen Rückblick auf die Arbeitswoche. Das stärkt der Seele den Rücken für den nächsten Montag. Und lässt frei werden für ein erholsames und inspirierendes Wochenende.

Freitag, 18.03.2016, 17.00 - 18.30 Uhr
Haus der Katholischen Kirche
(Treffpunkt: Eichentisch im Atrium)
5,00 €, Anmeldung erforderlich

Fasten schenkt Leichtigkeit - Fastenkurs

Fasten ist ein körperlicher und ein geistig-seelischer Prozess. Beide Ebenen möchte der Kurs begleiten: durch eine intensive Beratung hinsichtlich der Methode (Buchinger/Lützner), der körperlich physiologischen Voraussetzungen und durch spirituelle Impulse. Bewegung, Entspannung und kleine Meditationseinheiten ergänzen dabei die Informationen und das gemeinsame Gespräch. Auf die Einführung und die Entlastungstage folgen fünf Fastentage, die intensiv begleitet werden. Im Fastenbrechen feiern wir den Neubeginn unseres Essens als Fest. Das Nachtreffen dient dem Abschluss und der Frage, wie die Fastenerfahrung auch das Essverhalten beeinflussen kann.

8 Termine, Beginn (Einführung):
Montag 01.02.2016, 17.30 - 20.00 Uhr
Haus der Katholischen Kirche
80,00 €, Anmeldung erforderlich



Kindergottesdienste in der Seelsorgeeinheit St. Urban

In drei Gemeinden von St. Urban gibt es verschiedene Gottesdienstformen für Kinder:

Kinderkirche in St. Markus	Zu festen Terminen	Gottesdienstteil für Kinder
Sonntagsmaler in St. Franziskus	Immer bei Eucharistiefiern	Bibelgeschichte für Kinder
Kinderkirche in St. Johannes	Immer bei Eucharistiefiern	Gottesdienstteil für Kinder

Egal, wann und wo sind immer alle Kinder aus der ganzen Seelsorgeeinheit eingeladen! Außerdem gibt es Familiengottesdienste in St. Johannes, in St. Franziskus und für St. Christophorus und St. Markus zusammen.

In der Osterzeit finden in St. Markus Familiengottesdienste für die ganze Seelsorgeeinheit statt. Auch dazu sind jeweils alle Familien von St. Urban eingeladen!

Flüchtlinge mit uns und um uns

Neben den bestehenden Freundeskreisen ist auch in Hedelfingen ein neuer Kreis gegründet. Der große Kreis hat mittlerweile mehr als 239 Mitglieder und die Koordination ist kaum mehr möglich. Deswegen gibt es jetzt drei Kreise: Wangen, Obertürkheim und jetzt auch Hedelfingen. Inna Zondler koordiniert den Kreis Hedelfingen.

Wir versuchen das Leben der Flüchtlinge ein wenig einfacher zu machen. Neben der Sammlung von Kleidung und Hygieneartikeln versuchen wir sie zu begleiten da wo es möglich ist. Am 20.12.2015 haben ab 19.00 Uhr viele in der Turnhalle Hedelfingen die Weihnachtsfeier mit den Flüchtlingen gefeiert. Die Flüchtlinge haben syrisch gekocht und gemeinsam mit allen anderen gegessen. Es war ein gutes Miteinander.

Am 26.12 wurde in der Andreas Kirche in Obertürkheim eine gemeinsame Andacht von Muslimen und Christen gefeiert. Pfarrerin Weltzien hat vom Arabischen ins Deutsche und umgekehrt übersetzt. Unsere Seelsorge hat Diakon Ivan Jelec vertreten. Es war ein gelungener Versuch miteinander zu beten. Diesen Monat dürfen die Flüchtlinge aus der Turnhalle Hedelfingen ausziehen. Wann genau und wohin ist noch unbekannt. Das Pastoralteam dankt allen die auf irgendeine Art und Weise helfen und bittet weiterhin um Unterstützung.

Diakon Ivan Jelec

Speisensegnung an Ostern

Nach den Eucharistiefiern am Ostersonntag werden österliche Speisen (Eier, Fleisch, Brot, gebackene Osterlämmer etc.) gesegnet.

Die geweihten Speisen werden nach dem Gottesdienst zu Hause verzehrt. So soll die Tischgemeinschaft mit dem auferstandenen Herrn zu Hause im Kreis der Familie auch außerhalb des Gottesdienstes weiterbestehen. Im Wesentlichen wird der Inhalt der Speisekörbe von den Nahrungs- und Genussmitteln bestimmt, auf die man früher während der Fastenzeit verzichten musste.

Familienkreis St. Franziskus

Am Sonntag, den 6. März, trifft sich der Familienkreis St. Franziskus um 14 Uhr zu einem Kegelnachmittag im Gemeindezentrum St. Markus in Hedelfingen. Auch andere interessierte Familien aus der Seelsorgeeinheit sind dazu herzlich eingeladen.

Dienstjubiläum

25jähriges Dienstjubiläum im Kindergarten St. Christophorus feiert Roswitha Mayer. Seit 25 Jahren ist sie mit sehr viel Engagement, Freude, Humor und pädagogischem Wissen in dem Kindergarten tätig, welchen sie selbst als Kind besucht hat.

Sie hat sehr viele Kinder ein Stück auf ihrem Weg ins Leben begleitet.

Wir gratulieren Frau Mayer sehr herzlich zu Ihrem Jubiläum und wünschen Ihr für die Zukunft alles Gute.

Eva Ratajski, Sonja Baur

Vorankündigung

Familienfreizeit

der Seelsorgeeinheit St. Urban

10. bis 12. Juni 2016 in Fornsbach

Wir freuen uns auf viele Familien, die mit uns ein gemütliches und lustiges Wochenende verbringen möchten.

Was erwartet Sie?

- Ein schönes Haus mit Garten
- Gutes Essen
- Spiel und Spaß für die Kinder
- Wellness für die Mütter
- Ein gemeinsamer Gottesdienst ... und gute Stimmung

Weitere Informationen folgen...

Kontakt: Christiane Scheel,
0711 32779789



Foto: www.pfarrbriefservice.de

Blasiussegen im Augsburger Dom

Fürsprache des heiligen Bischofs und Märtyrers Blasius befreie und bewahre dich der Herr vor allem Übel des Halses und jedem anderen Übel."

Wann der Blasiussegen gesendet wird, entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung.

Krankenkommunion und Beichtmöglichkeit

Wer in der Fastenzeit aus gesundheitlichen Gründen nicht an den Gottesdiensten in unseren Kirchengemeinden teilnehmen kann oder zuhause die Osterkommunion empfangen möchte, kann sich im jeweiligen Pfarramt melden, um dann die Hl. Kommunion zuhause zu empfangen. Auch wer einen Katholiken kennt, der gerne zuhause die Kommunion empfangen möchte, kann sich gerne ans Pfarramt wenden.

In der Fastenzeit ist jeweils nach der Vorabendmesse am Samstag Beichtmöglichkeit. Besonders sei hierbei auf den „Abend der Barmherzigkeit“ am 5. März verwiesen. Des weiteren können mit Pfarrer Gälle Termine zu einem Beichtgespräch vereinbart werden.

Mini-Aktionen für Februar und März

Auch im neuen Jahr gibt es wieder spannende Aktionen für die Minis von St. Urban:

Am 27.02.16 geht's um 13.30 Uhr zum Schlittschuhlaufen auf die Waldau. Am 12.03.16 sind ab 10.30 Uhr die Ministranten von St. Franziskus und St. Johannes zum Palmenbinden auf den Platz vor der Kirche St. Johannes in Untertürkheim eingeladen. Die Minis von St. Christophorus und St. Markus können gerne dazu kommen. Für alle zusammen startet ab 12.30 Uhr das Osterprogramm. Genauere Infos folgen wie immer zeitnah per Mail.



Fastenessen

Zum einem gemeinsamen einfachen Fastenessen besteht in diesem Jahr am 4. Fastensonntag wieder herzliche Einladung: Sowohl in St. Franziskus als auch in St. Markus sind nach dem Sonntagsgottesdienst alle herzlich in die Gemeinderäume zum Mittagessen eingeladen. Am 13. März freuen wir uns über zahlreiche Gäste im Gemeindezentrum St. Johannes.



Gebetsanliegen des Heiligen Vaters

Februar 2016

1. Für das Geschenk der Schöpfung: Dass sie durch unsere Achtsamkeit und Pflege künftigen Generationen erhalten bleibe.
2. Für Asien: Um bessere Wahrnehmung all dessen, was die Begegnung zwischen dem Christentum und den Völkern Asiens fördert.

März 2016

1. Für Familien in Not: Vor allem Kinder sollen in gesunden und friedlichen Verhältnissen aufwachsen können.
2. Für die verfolgten Christen: Dank des Fürbittgebets der Kirche mögen die ihres Glaubens wegen Diskriminierten dem Evangelium entschieden treu bleiben.

IMPRESSUM

„Sankt Urban Informiert“.
Gemeindebrief der Seelsorgeeinheit St. Urban Stuttgart

Herausgeber

Kirchengemeinden der Seelsorgeeinheit St. Urban Stuttgart

Redaktion

Pfarrer Andreas Gälle (verantwortlich) und Pfarrämter

Anschrift der Redaktion

Seelsorgeeinheit St. Urban
Warthstraße 22
70327 Stuttgart
Tel. 0711/33 52 23
Fax: 0711/304 17 77
E-Mail: redaktion@sankturban.de

„Sankt Urban Informiert“ erscheint alle zwei Monate

Redaktionsschluß für die kommende Ausgabe: 10.3.2016



TERMINE

02.02.		Treffen des Arbeitskreises Familie der SE im GZO
04.02.	20.00	Sitzung des Verwaltungsausschusses, GZ St. Johannes
05.02.	15.00	Kirchenführung mit Erstkommunionkindern St. Johannes
05.02.	19.30	Ökumenisches Nachtcafé, GZ St. Johannes
09.-11.02.		Das Pfarrbüro ist geschlossen
16.02.	19.15	Exerzitien im Alltag in der St. Markus-Kirche
17.02.	18.30	Gottesdienst mit KAB, Jahreshauptversammlung, St. Johannes
17.02.	20.00	Vorbereitungsabend zum Weltgebetstag im März, Ev. Wallmerkirche
18.02.	15.00	Ökumenischer Seniorennachmittag, Stadtkirche
18.02.	19.30	3. Katecheten-Treffen zur Erstkommunion, GZ St. Franziskus
20.02.	14.00	Beicht- u. Versöhnungsnachmittag der EK-Kinder, St. Markus
22.-26.02.		Rom-Wallfahrt der Seelsorgeeinheit
23.02.	19.15	Exerzitien im Alltag in der St. Markus-Kirche
25.02.	16.30	Gottesdienst, Paul-Collmer-Heim
27.02.		Ministranten: Schlittschuhlaufen, Waldau
01.03.	19.15	Exerzitien im Alltag, St. Markus
04.03.	19.30	Ökum. Weltgebetstag: Kuba, Ev. Stadtkirche
08.03.	19.15	Exerzitien im Alltag in der St. Markus-Kirche
09.03.	20.30	Sitzung des KGR (Beschluss Haushalt), GZ St. Johannes
09.03.	19.30	Elternabend zur Erstkommunion, GZ St. Franziskus
10.03.		Das Pfarrbüro ist geschlossen
15.03.	19.15	Exerzitien im Alltag, St. Markus
12.03.		Mini-Palmenbinden und Osternachmittag, GZ St. Johannes
13.03.		MISEREORSONNTAG
13.03.		Verkauf von Frühjahrs-Kränzen und fair gehandelten Waren zu Gunsten der Missionsarbeit, St. Johanneskirche
14.03.	17.00	KAB Monatsversammlung, GZ St. Johannes
15.03.	19.15	Exerzitien im Alltag in der St. Markus-Kirche
16.03.		KODA-Wahl der Diözese
17.03.	15.00	Ökumenischer Seniorennachmittag, GZ Untertürkheim
18.03.	16.00	Palmsteckenbasteln für Kinder der SE, Hedelfingen
24.03.	16.30	Gottesdienst, Paul-Collmer-Heim
01.04.	15.00	Probe zur Erstkommunion, St. Johannes
03.04.	10.45	Feier der Erstkommunion, St. Johannes

INFORMATIONEN

ÖKUMENISCHES NACHTCAFÉ

Das Nachtcafé am Freitag, 5. Februar um 19.30 Uhr im GZU hat das Thema: „Lieber Rosen am Montag als Asche am Mittwoch“.

Ein heiterer, aufklärerischer Abend mit Michael Reuß. Wir beschäftigen uns mit Fasching /Fasnet/Fastnacht/ Karneval. Es wird um Geschichte, Brauchtum, Etymologie und den Platz im Kirchenjahr gehen und dar-

um, was Masken und Verkleidung den Menschen bedeuten.

NACHMITTAGE FÜR SENIOREN UND INTERESSIERTE GÄSTE

Zu den geselligen Nachmittagen im Rahmen der Ökumenischen Seniorenarbeit laden wir jeweils donnerstags bei Kaffee und Gebäck ab 15.00 Uhr herzlich ein: am 18. Februar in die Stadtkirche zum Thema „Wer hilft uns

AUS DEM LEBEN DER GEMEINDE

Getauft wurden:

Elisa Serino
Yulia Bravo Alvarez
Marco Vuovolo
Antonio, Gialuca und Giulia Leo

Kindern und Eltern wünschen wir Gottes Segen!

Verstorben sind:

Huberta Süß, 91 Jahre
Theresia Fuchssteiner, 96 Jahre
Hermann Eiken, 76 Jahre
Rudolf Rehm, 92 Jahre

Herr, lass sie ruhen in Frieden!

im Alter“ mit Frau Zwirner von der Diakoniestation und Nachbarschaftshilfe und am 17. März im GZU mit Frau Schupp und Team mit Gedichten, Liedern und Ratespielen zum Frühling.

„NEHMT KINDER AUF UND IHR NEHMT MICH AUF“

Zum Weltgebetstag aus Kuba laden Frauen aller Konfessionen am Freitag, 4. März 2016 um 19.30 Uhr in die evangelischen Stadtkirche herzlich ein. Zum 2. Vorbereitungsabend des Weltgebetstages am Mittwoch, 17. Februar sind alle Interessierten und Mitwirkenden um 20.00 Uhr im Michaelssaal der Wallmerkirche herzlich willkommen.

AM MISEREOR-SONNTAG,

13. März, werden in St. Johannes nach dem Gottesdienst Frühjahrs- und Osterkränze sowie fair gehandelte Produkte zu Gunsten der Missionsarbeit angeboten.

KAB VERANSTALTUNGEN

Zum Gottesdienst am 17. Februar um 18.30 Uhr, sowie zur anschließenden Jahreshauptversammlung im Gemeindezentrum lädt die KAB herzlich ein. Am 14. März wird Pfr. Gälle im Rahmen der KAB-Monatsversammlung über das Thema „Die Werke der Barmherzigkeit“ referieren. Der Vortrag beginnt bereits um 17.00 Uhr im Gemeindezentrum.

TERMINE

02.02.	9.00	Treffen des Arbeitskreis Familie SE im GZ Obertürkheim
02.02.	17.30	Treffen zur Taufkatechese im GZ Obertürkheim
03.02.	16.00	Kirchenführung für die Erstkommunionkinder St. Franziskus
04.02.	19.30	Sitzung des Verwaltungsausschusses im GZ Obertürkheim
16.02.	19.15	Exerzitien im Alltag in der St. Markus-Kirche
18.02.	19.30	Treffen der Katechetinnen zur Erstkommunion im GZ Obertürkheim
20.02.	14.00	Beicht- und Versöhnungsnachmittag der EK-Kinder, St. Markus
23.02.	19.15	Exerzitien im Alltag in der St. Markus-Kirche
24.02.	14.30	Ökumenischer Mittwochstreff im GZ Obertürkheim
24.02.	18.30	„Meine Zeit für mich und Gott“ in der Turmkapelle in St. Christophorus
25.02.		Marionettentheater im GZ Obertürkheim
27.02.	13.30	Miniaktion: Schlittschuhlaufen auf der Waldau
29.02 - 04.03.		Das Pfarrbüro ist geschlossen
01.03.	19.15	Exerzitien im Alltag in der St. Markus-Kirche
04.03.	19.00	Weltgebetstag im GZ Obertürkheim
06.03.		Fastenessen im GZ Obertürkheim
08.03.	19.15	Exerzitien im Alltag in der St. Markus-Kirche
09.03.	18.30	„Meine Zeit für mich und Gott“ in der Turmkapelle in St. Christophorus
09.03.	19.30	Elternabend zur Erstkommunion im GZ Obertürkheim
10.03.		Das Pfarrbüro ist geschlossen
10.03.	19.00	Sitzung des Kirchengemeinderats im GZ Obertürkheim
12.03.	10.30	Palmenbasteln der Ministranten im Pfarrhaus St. Johannes, anschließend Minitag SE im GZ Untertürkheim
12.03.		Jahreskonzert des Musikverein Uhlbach
14.03.	19.30	Treffen des Arbeitskreis Ökumene im GZ Obertürkheim
14.03.	19.30	Treffen der Liturgischen Dienste GZ Obertürkheim
15.03.	19.15	Exerzitien im Alltag in der St. Markus-Kirche
18.03.	16.00	Palmsteckenbasteln für Kinder der SE, Hedelfingen
23.03.	18.30	„Meine Zeit für mich und Gott“ in der Turmkapelle in St. Christophorus
30.03.	14.30	Ökumenischer Mittwochstreff im GZ Obertürkheim

INFORMATIONEN

ÖKUM. MITTWOCHSTREFF

Ein zauberhafter Nachmittag mit dem jungen Zauberer Roman Schmidt erwartet Sie am 24. Februar. Es gibt nichts Gutes, ausser man tut es. Am 30. März berichtet Guntram Kunschner über die Arbeit des Kinderhilfswerkes Unicef. Dazu und zu Kaffee und Kuchen sind Sie jeweils ab 14.30 Uhr ganz herzlich ins Gemeindezentrum eingeladen.

ÖKUM. WELTGEBETSTAG

Frauen aller Konfessionen laden ein zum Weltgebetstag am Freitag, 4.

März 2016 um 19.00 Uhr im Gemeindesaal der Katholischen Kirche St. Franziskus Obertürkheim, Eingang Apriksenstrasse.

Für das Jahr 2016 haben Frauen aus Kuba den Gottesdienst vorbereitet. Unter dem Titel „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“ erzählen die Kubanerinnen von ihren Sorgen und Hoffnungen angesichts der politischen und sozialen Umbrüche im Land.

Musikalisch wird der Gottesdienst von der ChorConnection Obertürkheim unterstützt. Anschließend sind Sie herz-

AUS DEM LEBEN DER GEMEINDE

Getauft wurde:

Anna Rosa Fenu

Kind und Eltern wünschen wir Gottes Segen!

Verstorben sind:

Theresia Prewo, 90 Jahre
Klaus Pfitzenmaier, 77 Jahre
Sante De Santis, 50 Jahre

Herr, lass sie ruhen in Frieden!

lich zu einem Imbiss nach kubanischen Rezepten eingeladen. Das ökumenische Vorbereitungsteam Obertürkheim/Uhlbach freut sich auf Sie! Bei Fragen können Sie sich an P. Mayer, G. Schlumberger u. E. Remppis wenden.

SPENDENERGEBNISSE

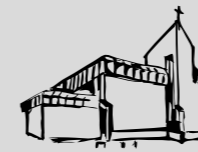
1. ADVENIAT € 846,43
2. Sternsinger € 2.068,13

Ein herzliches Dankeschön allen, die gespendet und die Projekte tatkräftig unterstützt haben.



STERNSINGER

Die Sternsinger waren dieses Jahr wieder in Obertürkheim und Uhlbach unterwegs. Sie besuchten Familien in den beiden Teilorten, die ev. Andreaskirche und das Haus am Weinberg. Dort wurden die Sternsinger zum Abschluss noch mit einem Mittagessen verwöhnt. Wir möchten uns herzlich bei allen Menschen bedanken, die die Sternsinger empfangen haben, ebenso bei den Kindern und den Begleitern, die den Segen zu den Menschen gebracht haben.



	18.30 Eucharistie Spendung Blasius-Segen Kerzenweihe	Dienstag 2.2. DARSTELLUNG D. HERRN (Maria Lichtmeß)		
18.30 Eucharistie Spendung Blasius-Segen Kerzenweihe		Mittwoch 3.2. HI. Blasius, Bischof		
		Donnerstag 4.2.	9.00 Eucharistie ✠ Fam. Schwientek & Wojcek	
9.00 Eucharistie anschl. Eucharistische Anbetung	16.00 Eucharistie, Haus am Weinberg	Freitag 5.2. HI. Agatha		18.30 Eucharistie (Kroatische Gemeinde)
18.00 Eucharistie		Samstag 6.2. HI. Paul Miki und Gefährten		11.45 Eucharistie (Kroatische Gemeinde)
10.45 Wort-Gottes-Feier	9.30 Eucharistie SILBERNER SONNTAG Sonntagmaler ✠ Cologero Bartolota und Josef und Josefa Fiorenza	Sonntag 7.2. 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS	10.45 Eucharistie 12.00 Eucharistiefeier im chaldäischen Ritus, St. Paulus Rohracker, Dürrbachstr. 81	9.30 Wort-Gottes-Feier Spendung Blasius-Segen 12.00 Eucharistie Sv. Nikola Tavelic Liebfrauen
	18.30 Eucharistie	Dienstag 9.2. HI. Scholastika		
18.30 Eucharistie	9.00 Wort-Gottes-Feier	Mittwoch 10.2. ASCHERMITTWOCH	9.00 Eucharistie	18.30 Wort-Gottes-Feier
		Donnerstag 11.2. U.L.F. von Lourdes	9.00 Eucharistie	18.30 Eucharistie (Kroatische Gemeinde)
9.00 Eucharistie ✠ Therese und Martin Brotzer		Freitag 12.2.	16.30 Eucharistie mit Krankensalbung Emma-Reichle-Heim	19.00 Eucharistie Sv. Nikola Tavelic Liebfrauen
	18.00 Eucharistie, anschl. Beichtmöglichkeit	Samstag 13.2. HI. Cyrill u. Methodius		11.45 Eucharistie (Kroatische Gemeinde)
10.45 Eucharistie Kinderkirche ✠ Anton Dolderer	9.30 Wort-Gottes-Feier mit Schola	Sonntag 14.2. 1. FASTENSONNTAG	10.45 Wort-Gottes-Feier 12.00 Eucharistiefeier im chaldäischen Ritus, St. Paulus Rohracker, Dürrbachstr. 81	9.30 Eucharistie 12.00 Eucharistie Sv. Nikola Tavelic Liebfrauen
	18.30 Eucharistie	Dienstag 16.2.	19.15 Exerzitien im Alltag	
18.30 Eucharistie		Mittwoch 17.2.		
		Donnerstag 18.2.	9.00 Eucharistie	18.30 Eucharistie (Kroatische Gemeinde)
9.00 Eucharistie		Freitag 19.2.		15.00 Kommunionfeier, Haus Kornhasen 19.00 Eucharistie Sv. Nikola Tavelic Liebfrauen
		Samstag 20.2.	18.00 Eucharistie, anschl. Beichtmöglichkeit	11.45 Eucharistie (Kroatische Gemeinde)
10.45 Eucharistie	9.30 Wort-Gottes-Feier	Sonntag 21.2. 2. FASTENSONNTAG	12.00 Eucharistiefeier im chaldäischen Ritus, St. Paulus Rohracker, Dürrbachstr. 81	9.30 Eucharistie anschl. Reisesegen für Rom-Wallfahrt 12.00 Eucharistie Sv. Nikola Tavelic Liebfrauen
	18.30 Eucharistie	Dienstag 23.2.	19.15 Exerzitien im Alltag	18.30 Meine Zeit für mich und Gott
18.30 Eucharistie		Mittwoch 24.2. HI. Matthias, Apostel		
16.30 Kommunionfeier, Paul-Collmer-Heim		Donnerstag 25.2. HI. Walburga	9.00 Eucharistie	18.30 Eucharistie (Kroatische Gemeinde)
9.00 Eucharistie		Freitag 26.2.		19.00 Eucharistie Sv. Nikola Tavelic Liebfrauen
		Samstag 27.2.		11.45 Eucharistie (Kroatische Gemeinde) 18.00 Eucharistie
10.45 Wort-Gottes-Feier	9.30 Eucharistie Sonntagmaler ✠ Salvatore Falzone	Sonntag 28.2. 3. FASTENSONNTAG	10.45 Eucharistie 12.00 Eucharistiefeier im chaldäischen Ritus, St. Paulus Rohracker, Dürrbachstr. 81	12.00 Eucharistie Sv. Nikola Tavelic Liebfrauen

Beichtgelegenheit und Krankenkommunion nach Vereinbarung



	18.30 Eucharistie		Dienstag 1.3.		19.15 Exerzitien im Alltag	
18.30 Eucharistie			Mittwoch 2.3.			
			Donnerstag 3.3.		9.00 Eucharistie	18.30 Eucharistie (Kroatische Gemeinde)
9.00 Eucharistie, anschl. Eucharistische Anbetung 19.30 Ökum. Weltgebetstag, Ev. Stadtkirche	19.00 Ökum. Weltgebetstag im GZ Obertürkheim		Freitag 4.3.		19.00 Ökum. Weltgebetstag Evang. Kreuzkirche	19.00 Eucharistie Sv. Nikola Tavelic Liebfrauen 19.00 Ökum. Weltgebetstag, Kolpingsaal
18.00 Eucharistie, anschl. Barmherzigkeitsabend			Samstag 5.3.			11.45 Eucharistie (Kroatische Gemeinde)
10.45 Wort-Gottes-Feier (Familiengottesdienst) mit Schola	10.45 Eucharistie (Familiengottesdienst) ✠ Helga-Maria Krawczyk und Eugen und Sybilla Schmid SILBERNER SONNTAG anschl. Fastenessen		Sonntag 6.3.	4. FASTENSONNTAG „LAETARE“	10.45 Wort-Gottes-Feier (Familiengottesdienst) anschl. Fastenessen 12.00 Eucharistiefeier im chaldäischen Ritus, St. Paulus Rohracker, Dürrbachstr. 81	9.30 Eucharistie 12.00 Eucharistie Sv. Nikola Tavelic Liebfrauen
	18.30 Eucharistie		Dienstag 8.3.		19.15 Exerzitien im Alltag	
18.30 Eucharistie			Mittwoch 9.3.			18.30 Meine Zeit für mich und Gott
			Donnerstag 10.3.		9.00 Eucharistie	18.30 Eucharistie (Kroatische Gemeinde)
9.00 Eucharistie			Freitag 11.3.		16.30 Kommunionfeier, Emma-Reichle-Heim 18.00 Eucharistiefeier der Malteser	19.00 Eucharistie Sv. Nikola Tavelic Liebfrauen
	18.00 Eucharistie, anschl. Beichtmöglichkeit		Samstag 12.3.			11.45 Eucharistie (Kroatische Gemeinde)
10.45 Eucharistie, anschl. Gemeindeessen im GZU Kinderkirche	9.30 Wort-Gottes-Feier		Sonntag 13.3.	5. FASTENSONNTAG (Misereor-Sonntag)	10.45 Wort-Gottes-Feier 12.00 Eucharistiefeier im chaldäischen Ritus, St. Paulus Rohracker, Dürrbachstr. 81	9.30 Eucharistie 12.00 Eucharistie Sv. Nikola Tavelic Liebfrauen
	18.30 Eucharistie		Dienstag 15.3.		19.15 Exerzitien im Alltag	
18.30 Eucharistie ✠ Alfred Götz			Mittwoch 16.3.			
			Donnerstag 17.3.	Hl. Patrick, Bischof	9.00 Eucharistie	9.30 Eucharistie 18.30 Eucharistie (Kroatische Gemeinde)
9.00 Eucharistie	17.00 Kreuzweg der Jugend		Freitag 18.3.	Hl. Cyrill von Jerusalem, Bischof		15.00 Eucharistie Haus Kornhasen 19.00 Eucharistie Sv. Nikola Tavelic Liebfrauen
			Samstag 19.3.	Hl. Josef	18.00 Eucharistie, anschl. Beichtmöglichkeit	11.45 Eucharistie (Kroatische Gemeinde)
10.45 Eucharistie mit Palmprozession	9.30 Eucharistie mit Palmprozession Sonntagsmaler		Sonntag 20.3.	PALMSONNTAG	10.45 Eucharistie (Familiengottesdienst) mit Palmprozession 12.00 Eucharistiefeier im chaldäischen Ritus, St. Paulus Rohracker, Dürrbachstr. 81	9.30 Eucharistie mit Palmprozession 12.00 Eucharistie Sv. Nikola Tavelic Liebfrauen
	18.30 Eucharistie		Dienstag 22.3.		19.15 Exerzitien im Alltag	
18.30 Eucharistie			Mittwoch 23.3.			17.00 ökum. Kreuzweg 18.30 Meine Zeit für mich und Gott
16.30 Kommunionfeier, Paul-Collmer-Heim 19.00 Messe vom Letzten Abendmahl anschließend Ölbergwache	19.00 Messe vom Letzten Abendmahl anschließend Ölbergwache		Donnerstag 24.3.	GRÜNDONNERSTAG	19.00 Messe vom Letzten Abendmahl anschließend Ölbergwache	20.00 Feier vom Letzten Abendmahl Sv. Nikola Tavelic Liebfrauen 19.00 Messe vom Letzten Abendmahl anschließend Ölbergwache
10.00 Kreuzweg 15.00 Feier vom Leiden und Sterben Christi 15.00 Kinderkreuzweg GZU 19.00 Karmette	10.00 Kreuzweg 15.00 Feier vom Leiden und Sterben Christi 15.00 Kinderkreuzweg		Freitag 25.3.	KARFREITAG	10.00 Kreuzweg 15.00 Familien-Karfreitags-Liturgie	15.00 Feier vom Leiden und Sterben Christi 18.00 Karfreitagsliturgie Sv. Nikola Tavelic Liebfrauen
8.30 Trauermette 20.00 Feier der Osternacht mit Erwachsenentaufe	20.00 Feier der Osternacht mit festlicher Musik		Samstag 26.3.	KARSAMSTAG	18.00 Familiengottesdienst zur Osternacht	20.00 Feier der Osternacht mit Tauffeier 21.00 Feier der Osternacht Sv. Nikola Tavelic St. Peter

Beichtgelegenheit und Krankenkommunion nach Vereinbarung



10.45 Eucharistie mit Speiseseignung 18.00 Feierliche Ostervesper mit Schola	9.30 Eucharistie mit Speiseseignung	Sonntag 27.3. OSTERSONNTAG (Hochfest der Auferstehung des Herrn)	10.45 Eucharistiefeier gestaltet vom Kirchenchor mit einer festlichen vierstimmigen Messe mit Speiseseignung 12.00 Eucharistiefeier im chaldäischen Ritus, St. Paulus Rohracker, Dürrbachstr. 81	9.30 Eucharistie mit Speiseseignung 12.00 Eucharistie Sv. Nikola Tavelic Liebfrauen
10.45 Eucharistie	9.30 Emmaus-Gang nach St. Johannes	Montag 28.3. OSTERMONTAG	10.45 Eucharistie	9.30 Eucharistie 12.00 Eucharistie Sv. Nikola Tavelic Liebfrauen
	18.30 Eucharistie	Dienstag 29.3. OSTEROKTAV		
18.30 Eucharistie		Mittwoch 30.3. OSTEROKTAV		
		Donnerstag 31.3. OSTEROKTAV	9.00 Eucharistie	18.30 Eucharistie (Kroatische Gemeinde)
9.00 Eucharistie		Freitag 1.4. OSTEROKTAV		18.30 Eucharistie (Kroatische Gemeinde)
		Samstag 2.4. OSTEROKTAV	18.00 Eucharistie	11.45 Eucharistie (Kroatische Gemeinde)
10.45 Eucharistie Feier der Erstkommunion	9.30 Eucharistie Sonntagsmaler	Sonntag 3.4. WEISSER SONNTAG (Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit)		9.30 Wort-Gottes-Feier 12.00 Eucharistie Sv. Nikola Tavelic Liebfrauen

Beichtgelegenheit und Krankenkommunion nach Vereinbarung

Exerzitien im Alltag

In diesem Jahr werden in der Fastenzeit wieder „Exerzitien im Alltag“ angeboten. Alle sind herzlich eingeladen, sich intensiver mit unserem christlichen Glauben zu beschäftigen. „Exerzitien im Alltag“ ist ein Angebot, die Vorbereitung auf Ostern in besonderer Weise zu gestalten den Alltag zu überdenken einfach für einige Momente zur Ruhe zu kommen das Leben mit Gott ein wenig aufzufrischen sich vielleicht wieder neu mit dem Glauben zu beschäftigen.

„Exerzitien“ heißt übersetzt ganz einfach „Übungen“, auch „geistliche Übungen“. Und damit ist eigentlich auch schon beschrieben, worum es bei Exerzitien im Alltag geht: darum, den Glauben zu üben, zu trainieren, sich des Glaubens (neu) bewusst zu werden, um ihn so in seinem Alltag, tagtäglich leben zu können.

In wöchentlichen Treffen gibt es kurze Impulse, Anregungen zu einer Bibelstelle. An jedem Tag der kommenden Woche wird ein Satz, ein Wort dieses Schriftwortes besonders betrachtet und im Alltag „beobachtet“. Auf diese Weise soll wieder neu geübt werden, den Glauben auch im Alltag zu leben und Gott in unserem alltäglichen Leben mehr Raum zu geben. Das Thema ist: Gott finden im Alltag. Wir treffen uns während der Fastenzeit einmal wöchentlich abends in der Kirche für etwa 40 bis 45 Minuten. Zu einer Bibelstelle wird eine Deutung gegeben. Anschließend gibt es für jeden Tag der kommenden Woche einen Satz, der an diesem Tag besonders beachtet werden soll. Außerdem werden wir mit Gebet und Gesang um den Geist Gottes bitten.

Ziel dieser Übungen ist es zum einen, Gott mit in unseren Alltag hineinzunehmen. Durch die Konzentration auf einen Satz, ein Wort fällt es leichter, im Alltag den Glauben zu leben. Auf der anderen Seite wird unser alltägliches Tun durch uns selbst „überprüft“. Ist das was wir denken und tun so, wie wir es mit Gott tun sollten? Also auch eine gute Möglichkeit, der Gewissensforschung und der Umkehr in der österlichen Bußzeit.

Die Treffen finden jeweils am Dienstag um 19.15 Uhr in der Kirche St. Markus.

„Gott finden im Alltag...“

Dienstag 23. 02. 2016 um 19.15, St Markus:

Grundhaltung - da sein vor Gott

Dienstag 01. 03. 2016 um 19.15, St Markus:

Meine Gottesbeziehung

Dienstag 08. 03. 2016 um 19.15, St Markus:

Mich anschauen im Licht Gottes

Dienstag 15. 03. 2016 um 19.15, St Markus:

Gott wirken lassen in meinem Leben

Dienstag 22. 03. 2016 um 19.15, St Markus:

Abschluss mit Agape

Eine regelmäßige Teilnahme ist hilfreich, aber nicht Voraussetzung. Man kann also gerne auch nur an einzelnen Wochentreffen teilnehmen. Diakon Ivan Jelec wird die Exerzitien anleiten und begleiten.

Wir möchten, dass unser Kind getauft wird

Taufkatechese - Ein neues pastorales Angebot in der Seelsorgeeinheit

Die Diözese Rottenburg-Stuttgart blickt auf eine lange Tradition im Hinblick auf Taufkatechese zurück und bietet dazu regelmäßig Ausbildungskurse für ehrenamtliche Frauen und Männer an. Aus unserer Seelsorgeeinheit haben Sonja Rubenbauer, Christiane und Alexander Scheel diese Fortbildung besucht. Seit mehreren Monaten bereiten wir die Taufkatechese vor, die im März mit den ersten Abenden beginnen wird.

Doch was bedeutet eigentlich Taufkatechese?

Mehrere Eltern von Täuflingen treffen sich an einem Abend, den wir als Taufkatechetinnen und -katecheten leiten. Bei diesen Begegnungen teilen Mütter und Väter ihre Erfahrungen rund um die Geburt des Kindes und die damit verbundene Neuorientierung in Partnerschaft, Beruf und sozialem Umfeld. Sie erschließen miteinander, welche Bedeutung die Taufe für ihr Kind und für sie als Eltern hat. Einzelne Elemente der Taufliturgie werden kreativ erschlossen.

In einem zweiten Abend lernen die Eltern Herrn Pfarrer Gälle oder Herrn Diakon Jelec als Taufspender kennen und besprechen u.a. gemeinsam Gestaltungselemente wie zum Beispiel Fürbitten oder Liedwünsche.



Taufe Jesu, Darstellung in der Kathedrale von Ávila

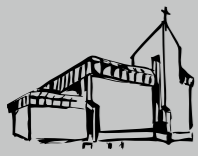
Die Feier der Taufe findet, wenn möglich, gemeinsam statt. In unserer Seelsorgeeinheit gibt es alle vierzehn Tage einen Taufsonntag. Nach einer gemeinsamen Taufvorbereitung sind Eltern meist gern zu einem gemeinsamen Taufgottesdienst bereit. Wenn möglich nehmen wir Taufkatechetinnen und -katecheten an der Tauffeier teil. Auch der Glückwunsch der Gemeinde soll bei der Feier überbracht werden.

Aufgabe der Taufkatechese in Elterngruppen ist es, Eltern inmitten ihrer Lebenssituation den christlichen Glauben anzubieten. Dies gilt unabhängig davon, ob Eltern sich kirchenverbunden verstehen oder Kirche aus der Distanz betrachten. Viele Eltern erbitten die Taufe als Ritual und Segen für den gemeinsamen Weg. Die Taufe schenkt ihnen Orientierung und die Gewissheit das Beste für ihr Kind zu tun.

Wir sind dabei Wegbegleiter. Eltern können beispielsweise erfahren, dass Gott in Situationen, in denen sie an die Grenzen ihrer Kraft und ihrer Möglichkeiten kommen, der „Ich bin für euch da“ ist. Somit ist Taufkatechese Dienst der Seelsorgeeinheit an den Eltern.

Wir freuen uns darauf, viele Eltern auf ihrem Weg mit ihrem Kind zu begleiten.

Christiane Scheel für das Team „Taufkatechese“



TERMINE

- 01.02. 19.30 Neckartauschring: Stammtisch, GZ Hedelfingen
- 09.02. 14.30 Ausflug Club 3
- 16.02. 20.00 Verwaltungsausschuss, GZ Hedelfingen
- 17.02. 14.30 Seniorengarten, GZHedelfingen
- 19.00 Ökum. Weltgebetstag, Vorbereitung, Ev. Pavillon Rohracker
- 18.02. 19.30 Erstkommunion Katechetentreff, Obertürkheim
- 20.02. 14.00 Erstkommunion, Versöhnungstag, Hedelfingen
- 21.-26.02. Romwallfahrt
- 27.2. 13.30 Ministranten: Schlittschuhlaufen
- 01.03. Ökum. Arbeitskreis, Pavillon, Rohracker
- 06.03. 11.45 Fastenessen im Gemeindehaus
- 07.03. 19.30 Neckartauschring: Stammtisch, GZ Hedelfingen
- 08.03. Club 3: Ausflug
- 09.03. 19.30 Erstkommunion: Elternabend, Untertürkheim
- 12.03. 10.30 Ministranten SE: Palmsteckenbinden, Untertürkheim
- 12.30 Ministranten SE: gem. Nachmittag, Untertürkheim
- 16.03. 14.30 Seniorengarten, GZ Hedelfingen
- 18.03. 16.00 Palmsteckenbasteln für Kinder der SE, Hedelfingen
- 18.03. 17.00 Verborgene Kunst mit Pfarrer Franz Markl

INFORMATIONEN



25 JAHRE HAUSMEISTERIN FRAU STEIMER

Wie jedes Jahr im Januar trafen sich die ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter der Markusgemeinde in den Hedelfinger Gemeinderäumen zu einem gemeinsamen „Danke“-Essen. Dieses Jahr gab es einen ganz besonderen Anlass, um „Danke“ zu sagen: Seit nunmehr 25 Jahren ist Frau Steimer in unserer Gemeinde als Hausmeisterin angestellt. Sie ist die gute Fee unseres Gemeindezentrums. Man kann eigentlich immer zu ihr kommen, sie ist freundlich und hilfsbereit und das nicht nur, wenn es um das Gemeindezentrum geht. Neben den „normalen Hausmeister-Tätigkeiten“ ist Frau Steimer zudem für die Vermietungen der Gemeinderäume sowie der Kegelbahn verantwortlich und arbeitet auch bei Gemeindefesten tatkräftig ehrenamtlich mit - wobei sie sich immer bescheiden im Hintergrund hält. Dieses „Jubiläum“ ist eine Gelegenheit, ihr dafür öffentlich zu danken - und dabei soll natürlich auch ihr Mann nicht vergessen werden, der sie bei all den vielseitigen Aufgaben und Tätig-

keiten nach Kräften unterstützt. Als besonderen Dank dafür überreichte Pfarrer Gälle Frau Steimer und ihrem Mann einen Gutschein, den man für verschiedene Veranstaltungen in Stuttgart verwenden kann. Wir wünschen beiden dabei viel Freude und hoffen von Herzen, dass Frau Steimer unserer Gemeinde noch lange erhalten bleibt! Kurt Philipp, Zweiter Vorsitzender

Offenes Kegel:

Montags: 01.02., 15.02., 29.3., 14.03. 15.00 - 17.00 Uhr

FrauenGymnastik

Montags, 10.15 - 11.15 Uhr
Gemeindesaal Hedelfingen

Getauft wurden:

17.01. Annabel Afriyie Frimpong
17.01. Marc Leon Erdelyi

Kindern und Eltern wünschen wir Gottes Segen!

Verstorben ist:

18.11. Hildegard Hahn, 94 Jahre
Herr, lass sie ruhen in Frieden!

AUS DEM LEBEN DER GEMEINDE



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG

- 02.02. Hans Meier 75 Jahre
- 03.02. Rita Radon 85 Jahre
- 05.02. Olga Hartlich 85 Jahre
- 07.02. Edith Leopold 82 Jahre
- 08.02. Adolfine Clauß 80 Jahre
- 09.02. Francesco Cocchiara 84 Jahre
- 10.02. Edith Kaiser 77 Jahre
- 11.02. Ekaterina Hart 87 Jahre
- 12.02. Hilde Schäfer-Kabisch 82 Jahre
- 12.02. Barbara Galazka 77 Jahre
- 13.02. Karl-Heinz Krombholz 76 Jahre
- 13.02. Marianne Franke 75 Jahre
- 14.02. Karl Quaiser 79 Jahre
- 19.02. Konrad Klug 81 Jahre
- 22.02. Gertrud Müller 82 Jahre
- 24.02. Kuno Wertenuer 80 Jahre
- 25.02. Johann-Gerhard Stefanou 85 Jahre
- 02.03. Leo Zapletal 79 Jahre
- 05.03. Slavka Tutic 77 Jahre
- 05.03. Adolfo Psenner 75 Jahre
- 05.03. Erna Gühr 91 Jahre
- 06.03. Else Stähr 81 Jahre
- 10.03. Bernhard Hellwig 82 Jahre
- 11.03. Jakob Kopf 82 Jahre
- 11.03. Paula Ludwig 77 Jahre
- 12.03. Brigitte Zeilfelder 76 Jahre
- 16.03. Helga Stefanou 78 Jahre
- 17.03. Josef Skorjanc 94 Jahre
- 19.03. Gerhard Beyer 77 Jahre
- 19.03. Anita Bierwisch 76 Jahre
- 23.03. Hildegard Merz 82 Jahre
- 24.03. Karl Wieder 82 Jahre
- 25.03. Dorothea Bauer 81 Jahre
- 28.03. Theresia Karcher 90 Jahre



TERMINE

- 04.02. 16.00 Kirchenführung der EK-Kinder
- 09.02. Club 3
- 16.02. 19.00 VA, Haushaltsberatung im Kolpingsaal
- 17.02. 14.00 Frauenkreis
- 18.02. 19.30 Treffen der EK-Katecheten im GZ Obertürkheim
- 20.02. 14.00 Beicht- und Versöhnungstag der EK-Kinder, GZ Hedelfingen
- 21.02-26.02. Wallfahrt der SE nach Rom
- 23.02. 19.30 Ökum. Nachtgespräch in der Begegnungsstätte
- 27.02. Minis: Schlittschuhlaufen auf der Waldau
- 02.03. 19.30 Treff der Wort-Gottes-Feier-Leiter im Clubraum Hedelfingen
- 03.03. 16.00 Wonnegauer Puppentheater im Kolpingsaal
- 04.03. 19.00 Weltgebetstag der Frauen im Kolpingsaal
- 08.03. Club 3
- 09.03. 19.30 Erstkommunion Elternabend im GZ Obertürkheim
- 12.03. 10.30 Minis: Palmsteckenbinden und Osternachmittag im Gemeindezentrum Untertürkheim
- 16.03. 14.00 Frauenkreis
- 18.03. 16.00 Palmsteckenbasteln für EK-Kinder, GZ Hedelfingen

INFORMATIONEN



FRAUENKREIS

Der Frauenkreis trifft sich am 17.02. um 14 Uhr vor der Kirche. Wir besuchen eine aktuelle Ausstellung in unserem Umfeld mit anschließender Einkehr. Am 16.03. um 14 Uhr vor der Kirche hoffen wir auf gutes Wetter zum Frühlingsspaziergang mit Einkehr. Neue interessierte Gäste sind herzlich willkommen.

führt. Auch dieses Jahr wollen wir in mehreren Stationen, die aus Texten, Gedanken dazu und biblischen Impulsen bestehen, dem Leiden Jesu nachgehen und dabei einen aktuellen Bezug zu unserem Leben herstellen. Der Kreuzweg beginnt um 17.00 Uhr. Weitere Informationen dazu entnehmen Sie bitte den Plakaten und den Aushängen. Herzliche Einladung!

ÖKUM. NACHTGESPRÄCH

Beim nächsten Ökum. Nachtgespräch am 23.2. um 19.30 Uhr in der Begegnungsstätte steht das Thema „Wundergeschichten der Bibel“ im Mittelpunkt. Viele der biblischen Wunder klingen für unsere Ohren fremd und unglaubwürdig. Wie können wir damit umgehen? Was sagen uns diese Geschichten noch heute für unseren Glauben? Von solchen und ähnlichen Frage wollen wir uns durch diesen Abend leiten lassen. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Das Spendenergebnis der Sternsinger ergab 789,25 Euro. Herzlichen Dank.

Krabbelgruppen im Kolpingsaal

Montags, 15.30 - 17.00 Uhr
Dienstags, 9.30 - 11.00 Uhr

Getauft wurden:

04.10. Marcel Nowak
03.01. Cuono Pannella

Gefirmt wurde:

03.01. Ravi Mahesh Chand

Wir wünschen Gottes Segen!

Goldene Hochzeit:

26.01. Michela Ferlauto in Intili und Giuseppe Intili

AUS DEM LEBEN DER GEMEINDE

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG

- 01.02. Maria Fuchs 86 Jahre
- 01.02. Helmut Dutka 75 Jahre
- 02.02. Karoline Steffel 84 Jahre
- 07.02. Just Sekulic 77 Jahre
- 08.02. Luise Frey 77 Jahre
- 11.02. Otgar Wagenblast 79 Jahre
- 16.02. Michela Ferlauto Lederer 77 Jahre
- 17.02. Karl Speitz 83 Jahre
- 19.02. Rudolf Schober 81 Jahre
- 22.02. Marta Maier 82 Jahre
- 23.02. Sieglinde Widenmeyer 77 Jahre
- 23.02. Donata Esser-Jentsch 77 Jahre
- 24.02. Irmgard Maier 82 Jahre
- 27.02. Therese Arnold 79 Jahre
- 28.02. Angelika Alber 80 Jahre
- 04.03. Helga Bayer 75 Jahre
- 05.03. Edith Staiber 87 Jahre
- 05.03. Domenica Nigro 76 Jahre
- 05.03. Werner Baldauf 75 Jahre
- 05.03. Johanna Daum 77 Jahre
- 06.03. Ljubica Milanovic 79 Jahre
- 07.03. Gisela Graml 81 Jahre
- 08.03. Josef Hlineny 85 Jahre
- 10.03. Elisabeth Koch 80 Jahre
- 12.03. Elisabeth Fietze 84 Jahre
- 12.03. Anna Küber 75 Jahre
- 13.03. Max Madzgalla 89 Jahre
- 14.03. Heinz Heck 86 Jahre
- 16.03. Tonka Sabljak 77 Jahre
- 17.03. Christel Strähle 75 Jahre
- 19.03. Josipa Sporer 80 Jahre
- 22.03. Erich Joschko 79 Jahre
- 23.03. Günter Pfost 83 Jahre
- 23.03. Karin Wiedenmann 76 Jahre
- 25.03. Irmgard Schwarz 89 Jahre
- 26.03. Ingeborg Wagner 77 Jahre
- 28.03. Maria Wieland 86 Jahre
- 30.03. Christel Suchlich 76 Jahre
- 31.03. Michael Butto 76 Jahre

Verstorben sind:

18.11., Karin Rau, 75 Jahre
02.12., Peter Groß, 78 Jahre
Herr, lass sie ruhen in Frieden!